

Augustin Lehmkuhl S. J. Erste und zweite Auflage. Vier Bände. 12°. Freiburg 1917, Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

Dritter Band: Pfingstkreis des Kirchenjahres. Erste Hälfte. Von Dreifaltigkeit bis 31. Juli (VIII. u. 388). M. 3.30; geb. in Leinwand M. 4.30.

Vierter (Schluß-) Band: Pfingstkreis des Kirchenjahres. Zweite Hälfte. August bis Oktober (VIII u. 504). M. 4.40; geb. M. 5.40.

In rascher Reihenfolge sind der dritte und vierte Band des Betrachtungswerkes von Lehmkuhl erschienen.

Der dritte Band enthält zum großen Teil Ergänzungs- oder Einschaltungsbetrachtungen. Diese geben, je nach dem Datum des Osterfestes, den Stoff zur Betrachtung in den Monaten Mai und Juni, bzw. für einen Teil des Monats Februar oder auch die letzten Tage des Jänner. Mit dem 1. Juli beginnt wieder das fortlaufende Datum der einzelnen Monattage: im dritten Bande bis zum 31. Juli. Der vierte (Schluß-)Band reicht vom 1. August bis zum 31. Oktober.

Besondere Aufmerksamkeit verdienen die dreißig Herz-Jesu-Betrachtungen des dritten Bandes, welche für alle Tage des Juniornates genügen können; desgleichen die dort verzeichneten 14 Marienbetrachtungen, die durch die in den anderen Bänden zerstreut vorkommenden Betrachtungen über die seligste Jungfrau bedeutend vermehrt werden. Im vierten Bande dürften besonders hervortreten die Betrachtungen über die Parabeln des Herrn (von Mitte September bis Mitte Oktober) sowie die gar trostreichen Betrachtungen über die göttliche Vorsehung bezüglich der Anordnung der Mittel und Wege, welche Gottes Weisheit und Güte anwendet, um seine Auserwählten ihrem letzten Ziele zuzuführen.

Linz.

J. Hilpert S. J.

18) **Herzensfriede und Herzensfreude.** Trostworte für Katholiken mit besonderer Berücksichtigung der Ängstlichen und Nervösen. Von P. Theophil Dhlmeier O. Fr. M. 8° (XV u. 384). Münster i. W. 1917. Druck und Verlag von Borgmeyer u. Ko. M. 2.80.

Das Buch ist aus der Seelsorge erwachsen und deshalb auch ein praktisches Buch. Infolge der großen Zunahme der Beichtenden bleibt vielen Beichtvätern die Zeit für die einzelnen Beichtkinder sehr beschränkt, so daß eine längere Belehrung im Beichtstuhl nicht möglich ist. Wie froh ist da der Beichtvater, wenn er das Beichtkind auf ein Buch hinweisen kann, das auf all seine Fragen Aufschluß gibt. Der erste Teil behandelt die Gesundheitspflege, den Trost und die Willensbildung. Der zweite Teil hat zum Gegenstande die Sünde im allgemeinen und speziell die Unkeuschheitsünden. Obwohl die ganze Abhandlung theologisch richtig ist, könnte doch der eine oder andere Satz mißdeutet und falsch verstanden werden, so daß wir bei einer Neuauflage eine kleine Umänderung empfehlen. So z. B. S. 125, 4. Satz; S. 126, 1. Satz. Die nächsten Kapitel behandeln die Gedankenünden, die Beichte, Kommunion und das Gebet. Reichhaltig und mannigfaltig ist der dritte Teil. In vorzüglicher Weise werden da behandelt: Grübeleien, Selbsttäuschungen, Selbsterkenntnis, Berufszweifel, Zufriedenheit, Gottergebenheit, Leiden, Versuchungen, Verstandesbildung, Ratlosigkeit, Muthlosigkeit. — Wir empfehlen dieses Buch allen Seelsorgern aufs wärmste und sind überzeugt, daß es viel Gutes stiften werde.

Marienstatt, Nassau.

P. Adeltott Caviezel O. Cist.

19) **Katechesen über den mittleren Katechismus** für Geistliche und Lehrer, zugleich als Stoffsammlung für die Christenlehre. Von Baumeister, Dr. Ansgar, Repetitor am erzbischöflichen Priesterseminar in St. Peter, Freiburg i. Br., Herder. II. Teil: Die Gebote. 1916 (334),